



Die hohe Kunst der Weiche

© Modellbau-Werkstatt Bertram Heyn

Doppelkreuzweiche in Baeseler-Bauart für LGB

Aufwendig im Wachsaußschmelzverfahren gegossene Weichenzungen garantieren einen präzisen Lauf über die Doppelkreuzung von Modellbau-Werkstatt Heyn.

Die neue Doppelkreuzweiche von Modellbau-Werkstatt Bertram Heyn hat beidseitig den Radius R3 von LGB, sodass schlanke Gleisgeometrien möglich sind. Das Bogenmaß beträgt $22,5^\circ$; die beiden Geraden haben jeweils eine Länge von 478 mm. Die Weiche hat zwei Messingherzstücke und gegossene Weichenzungen, die zuvor am Rechner als 3D-Modell entwickelt wurden. Von den in 3D gedruckten Mustern werden dann im Wachsaußschmelzverfahren die Bauteile präzise gegossen.

Das Besondere an dieser Kreuzungsform ist, dass es eine Mittelschiene gibt, die von beiden Bögen jeweils außen befahren werden. Jeweils zwei Zungenpaare sind gekoppelt, damit mit zwei Weichenhebeln alle vier Fahrstraßen geschaltet werden können. Dadurch ist jeweils immer genau eine Kreuzungsfahrt möglich. Die Herzstücke müssen über Zusatzschalter an den Weichenhebeln passend zur Weichenstellung polariert werden.

Mit den zwei Zusatzschaltern lässt sich die gewählte Fahrstraße erkennen und schalten. Die Kreuzung ist ausgerüstet mit den dazugehörigen Radlenkern; für die beiden mittleren Kreuzungspunkte gibt es Einleger aus dem Hartkunststoff Delrin, sodass die Wagen dort auf den Spurkränzen über die Lücken rollen.

Der Bausatz kostet bei Heyn 195,00, die fertige Kreuzung 310,00 Euro.



